

Dienstag 25. April 2017

Nummer 757

Der Newsletter als PDF

Die Stiftung auf



und



App der Robert Schuman Stiftung download über [Appstore](#) und [Google Play](#)

— Ich unterstütze die Robert Schuman-Stiftung —

Emmanuel Macron trifft am 7. Mai in der zweiten Runde der französischen Präsidentschaftswahlen auf Marine Le Pen

Autor : Corinne Deloy



Am 23. April fand die erste Runde der französischen Präsidentschaftswahlen statt. Emmanuel Macron (En Marche) hat dabei mit 23,75% die meisten Stimmen erhalten, vor Marine Le Pen mit 21,53%. Die beiden stehen sich in der zweiten Runde am 7. Mai gegenüber.

[Fortsetzung](#)

Übersicht

Stiftung : Europa/Frankreich - Schuman-Bericht - Deutschland/Frankreich - Studie - Umfrage
Finanzkrise : IWF - Griechenland
Kommission : Mittelmeer - Sicherheit - Produkte/Bio
Parlament : EU-UK
Diplomatie : China - Indien
Deutschland : Industrie
Bulgarien : Präsident
Spanien : Digitales
Estland : NATO
Frankreich : Terror
Italien : USA
Niederlande : EU-UK
Großbritannien : Wahlen
Türkei : Genozid/Armenien
Ukraine : UK - Russland
Migration : Pakt
Europarat : Populismus - Pressefreiheit - Rumänien - Vereinigtes Königreich
Eurostat : Inflation - Handel
Berichte / Studien : Investitionen - Globalisierung
Kultur : Literatur/Galway - Jazz/Cheltenham - Film/Wiesbaden - Festival/Irland - Ausstellung/Madrid - Kunst/Köln - Ausstellung/Paris

[Agenda](#) | [Andere Versionen](#) | [Kontakt](#)

Stiftung :

"Für einige Sterne mehr... Welche Europapolitik für Frankreich?" veröffentlicht

Jean-Dominique Giuliani, Präsident der Stiftung, veröffentlicht "Für einige Sterne mehr... Welche Europapolitik für Frankreich?". Nach der französischen Präsidentschaftswahl umso aktueller, skizziert er in diesem Buch, was der neue Präsident machen könnte und sollte. Bestellen Sie es!..
[Fortsetzung](#)



Bestellen Sie den "Schuman-Bericht zu Europa und zur Lage der Union" 2017



Die 2017er-Ausgabe des "Schuman-Berichts zur Lage der Union" ist auf englisch und französisch im Verlag "Lignes de Repères" erschienen. Sie finden dieses unersetzliche Nachschlagewerk zu Europa, unter anderem mit einem Artikel von Jean-Claude Piris zum Brexit, in Buchhandlungen und auf der Webseite der Stiftung... [Fortsetzung](#)

Die Nominierten für den deutsch-französischen Journalismuspreis



Die Nominierten für den deutsch-französischen Journalismuspreis wurden am 20. April vorgestellt. Der Preis wird, unter anderem von der Stiftung, am 4. Juli in Paris verliehen... [Fortsetzung](#)

Europa verteidigen um der wahren Souveränität willen



Thierry Chopin, wissenschaftlicher Direktor der Stiftung, veröffentlicht eine Studie, die zeigt, dass alle Themen, die im Fokus der Präsidentschaftswahlen liegen, mindestens ebenso viel mit Europa wie mit nationaler Politik zu tun haben... [Fortsetzung](#)

Die Franzosen und Europa



Die Stiftung, der Figaro und IFOP führten zum 60. Jubiläum der Römischen Verträge eine Umfrage zu den Meinungen der Franzosen zu Europa durch... [Fortsetzung](#)

Finanzkrise :

Wachstumsprognosen



Der Aufschwung in der Eurozone bleibt moderat und steht unter dem Eindruck des nahenden Brexit und der kommenden Wahlen. Dies betonte der IWF am 18. April, der seine Prognosen für dieses Jahr erhöhte und für das nächste Jahr beibehielt. Die Weltwirtschaft wird demnach in diesem Jahr um 3,5% und im nächsten um 3,6% wachsen... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Griechischer Haushaltsüberschuss von 3,9%



Athen gab am 21. April bekannt, dass das Land im Jahr 2016 einen Primärüberschuss von 3,9% seines Bruttoinlandsprodukts erzielt habe. Im Jahr zuvor hatte Griechenland noch ein Defizit von 2,3% zu verzeichnen... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Kommission :

Initiative für nachhaltige Entwicklung im westlichen Mittelmeer



Die Kommission startete am 19. April eine Initiative für die nachhaltige Entwicklung der sogenannten "Blauen Wirtschaft" im westlichen Mittelmeer... [Fortsetzung](#)

Sechster Fortschrittsbericht zur Sicherheitsunion



Die Kommission veröffentlichte am 19. April ihren sechsten Fortschrittsbericht auf dem Weg zu einer wirksamen und echten Sicherheitsunion... [Fortsetzung](#)

Elektronische Zertifizierung biologischer Produkte



Die Kommission gab am 18. April bekannt, dass ab sofort ein neues elektronisches Bescheinigungssystem gilt, das eine bessere Überwachung der Einfuhr von Bio-Erzeugnissen gewährleistet. Die EU übernimmt damit eine globale Vorreiterrolle in Bezug auf die Rückverfolgbarkeit und die Erhebung verlässlicher Daten über den Handel mit Bio-Erzeugnissen... [Fortsetzung](#)

Parlament :

Antonio Tajani in London



Der Präsident des Europäischen Parlaments Antonio Tajani traf am 20. April in London die britische Ministerpräsidentin, um insbesondere über die Freizügigkeit für EU-Bürger zu sprechen. "Die Rechte der Bürger zu verteidigen, hat oberste Priorität", betonte er... [Fortsetzung](#)

Diplomatie :

7. Strategischer Dialog zwischen der EU und China



Die Hohe Vertreterin Federica Mogherini plädierte am 20. April in Peking für eine Kooperation mit China gegen "Protektionismus" und "Konfrontation", insbesondere jetzt, da die amerikanische Regierung die Grundlagen des Multilateralismus infrage stellt... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Federica Mogherini in Indien



Die Hohe Vertreterin traf am 21. April den indischen Premier Narendra Modi, um über die Partnerschaft zwischen der Europäischen Union und Indien zu sprechen... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Deutschland :

Eröffnung der Hannover-Messe



Gemeinsam mit der polnischen Ministerpräsidentin Beata Szydlo eröffnete Kanzlerin Angela Merkel am 23. April die weltgrößte Messe für Industrie und Technologie. Sie sprach sich zu diesem Anlass nachdrücklich für den Freihandel aus... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Bulgarien :

Wahl des Präsidenten der Nationalversammlung und der Regierungskoalition



Dimitar Glavchev von der Partei GERB, die die letzten bulgarischen Parlamentswahlen für sich entscheiden konnte, wurde zum Präsidenten der Nationalversammlung gewählt. Außerdem wurde die Regierungskoalition, die von Boiko Borisov (GERB) angeführt wird, im Amt bestätigt. Somit ist nunmehr die Patriotische Front (eine Koalition der nationalistischen Parteien) offiziell an der Regierung beteiligt... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#) | [Andere Links](#) | [Andere Links](#)

Spanien :

180 Mio. Euro für die Digitalwirtschaft in Spanien

Die spanische Regierung gab am 21. April bekannt, dass sie 180 Mio. Euro in die Digitalwirtschaft investieren wird, um diesem wichtigen



Industriezweig zu einem Aufschwung im land zu verhelfen. 100 Mio. sollen davon in den Breitbandausbau fließen, 80 Mio. in Forschung und Entwicklung... [Fortsetzung](#)

Estland :

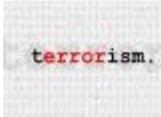
Verstärkung der NATO-Truppen in Estland



Der estnische Präsident Eiki Nestor nahm am 20. April die neuangekommenen NATO-Truppen auf der Luftwaffenbasis in Tapa ab. Er begrüßte die verstärkte Präsenz der Allianz, die zur Absicherung ihrer östlichen Flanke beitragen soll... [Fortsetzung](#)

Frankreich :

Anschlag auf die Pariser Champs-Élysées



Eine Schießerei ereignete sich am 21. April auf den Pariser Champs-Élysées. Ein Polizist wurde dabei getötet, zwei weitere Ordnungshüter und eine Passantin schwer verletzt. Der Angreifer wurde daraufhin erschossen. Der Islamische Staat (IS) hat sich zu dem Attentat bekannt... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Italien :

Donald Trump verteidigt die EU



Im Rahmen einer Pressekonferenz mit dem italienischen Premier Paolo Gentiloni erklärte der amerikanische Präsident, dass ein "starkes Europa" "sehr wichtig" sei. Er betonte des Weiteren, dass die Vereinigten Staaten "Europa dabei helfen werden, sehr stark zu sein" und dass "davon die ganze Welt profitiere"... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Niederlande :

Treffen zwischen den Premiers Irlands, Dänemarks und der Niederlande



Die Premiers Irlands, Dänemarks und der Niederlande trafen sich am 20. April in Den Haag, insbesondere um den Brexit und ihre Position zu den künftigen Handelsbeziehungen zwischen der EU und dem Vereinigten Königreich abzustimmen... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Großbritannien :

Das Parlament stimmt für vorgezogene Parlamentswahlen am 8. Juni



Die britische Premierministerin Theresa May hatte am 18. April vorgezogene Parlamentswahlen für den 8. Juni angekündigt. Das britische Parlament stimmte tags darauf mit 522 Stimmen gegen 13 für ihren Vorschlag... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Türkei :

Gedenken an den 102. Jahrestag des Genozids an den Armeniern im Jahr 1915



Der 24. April 1915 markiert den Beginn eines Massakers, das mehr als eine Million Armenier in Konstantinopel mit ihrem Leben bezahlten. An jenem Tag finden deshalb in jedem Jahr Kundgebungen und Gedenkveranstaltungen statt... [Fortsetzung](#)

Ukraine :

Treffen zwischen Theresa May und Petro Poroschenko



Die britische Premierministerin Theresa May empfing am 19. April den ukrainischen Präsidenten Petro Poroschenko. Sie erinnerte daran, dass sich das Vereinigte Königreich der russischen Gefahr für die Ukraine seit der Annexion der Krim bewusst sei und betonte die Notwendigkeit einer Beibehaltung der europäischen Sanktionen gegen Russland...

[Fortsetzung](#)

Der Internationale Gerichtshof weist Antrag der Ukraine gegen Russland zurück



Der Internationale Gerichtshof in Den Haag hat dem Antrag der Ukraine für die Verhängung vorläufiger Maßnahmen gegen Russland wegen der Unterstützung der ostukrainischen Separatisten aus Mangel an Beweisen nicht stattgegeben. Der Gerichtshof formulierte hingegen explizite Empfehlungen in Bezug auf den Verdacht der russischen Einflussnahme, insbesondere in Bezug auf die Bevölkerungsgruppe der Krimtataren... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#) | [Andere Links](#) | [Andere Links](#)

Migration :

Globaler Migrationspakt



Der Generaldirektor der Internationalen Organisation für Migration (IOM), William Lacy Swing, betonte am 18. April die Notwendigkeit der Etablierung eines globalen Migrationspakts, der geordnete, regelbasierte und sichere Migrationsbewegungen organisieren soll. Er erinnerte daran, dass die Menschheit den freien Verkehr von Kapital und Gütern ermöglicht habe und eine globale Steuerung der Migration allen zugute käme... [Fortsetzung](#)

Europarat :

Wie solide sind die demokratischen Institutionen in Europa?



Der Generalsekretär des Europarats veröffentlichte am 20. April seinen Bericht zur Lage der Demokratie, der Menschenrechte und des Rechtsstaats in Europa. Er stellte dabei insbesondere die Frage nach den Auswirkungen des grassierenden Populismus... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Europarat alarmiert angesichts der Situation von Journalisten



Der Europarat veröffentlichte am 20. April eine Studie zur Pressefreiheit in Europa. Journalisten sehen sich in zunehmendem Maße in der Ausübung ihres Berufs behindert und sogar gewaltsam bedroht... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

GRECO-Bericht zu Rumänien



Die Staatengruppe des Europarates gegen Korruption (GRECO) äußerte in einem am 18. April veröffentlichten Bericht ihre Besorgnis darüber, dass in Rumänien zur Änderung von Gesetzen Dringlichkeitsverfahren angewandt werden, ohne dass parlamentarische Verfahren ordnungsgemäß befolgt werden. Nichtsdestotrotz bewertet der Bericht die Fortschritte Rumäniens bei der Umsetzung früherer Empfehlungen zu Korruptionsbekämpfung und Transparenz in der Parteienfinanzierung positiv... [Fortsetzung](#)

Gewalt in britischen Gefängnissen



Das Anti-Folter-Komitee des Europarats veröffentlichte am 19. April einen alarmierenden Bericht zur Gewalt in überfüllten britischen Gefängnissen... [Fortsetzung](#)

Eurostat :

Inflationsrate sinkt leicht



Laut Eurostat vom 19. April, ist die Inflationsrate in der Europäischen Union im März 2017 von 2% im Vormonat auf 1,6% gesunken. In der Eurozone ging sie von ebenfalls 2% auf 1,5% zurück... [Fortsetzung](#)

Überschuss des Euroraums im internationalen Warenverkehr



Laut einer Eurostat-Studie vom 19. April, verzeichnete die Eurozone im Februar 2017 einen Handelsüberschuss von 17,8 Mrd. Euro (Gesamt-EU 1,7 Mrd.)... [Fortsetzung](#)

Berichte / Studien :

Die attraktivsten Länder für Investitionen



Die Beratung A.T. Kearney veröffentlichte am 19. April ihren jährlichen Vertrauensindex für ausländische Direktinvestitionen. Die Vereinigten Staaten sind das attraktivste Land für Investoren, gefolgt von Deutschland... [Fortsetzung](#)

Die Niederlande sind das am stärksten globalisierte Land



Gemäß dem Globalisierungsindex des Konjunkturforschungsinstituts der ETH Zürich ist der Grad der Globalisierung im Jahr 2014 gegenüber dem Vorjahr angestiegen und verbuchte die stärkste Zunahme seit dem Jahr 2007. Die Niederlande sind das am stärksten globalisierte Land, gefolgt von Irland und Belgien... [Fortsetzung](#)

Kultur :

Literaturfest in Galway



Das jährliche Literaturfest "Cúirt" findet bis zum 30. April im irischen Galway statt. Lesungen, Debatten, Autogrammstunden und Schreibworkshops stehen auf dem Programm... [Fortsetzung](#)

Jazz-Festival in Cheltenham



Im Rahmen des jährlichen Jazzfestivals in Cheltenham werden sich vom 26. April bis zum 1. Mai Musiker von internationalem Rang ebenso wie die aufstrebenden Sterne der Szene die Ehre geben... [Fortsetzung](#)

GoEast-Festival in Wiesbaden



Die Stadt Wiesbaden wird vom 26. April bis zum 2. Mai mit mehr als 140 Spielfilmen, Dokumentationen und Kurzfilmen zum Mekka des mittel- und osteuropäischen Films... [Fortsetzung](#)

Festival der keltischen und gälischen Kultur



"Féile na Bealtaine", das Fest der keltischen und gälischen Kultur, findet vom 27. April bis 1. Mai auf der irischen Halbinsel Dingle statt... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Ausstellung hispanischer Kunst aus den Vereinigten Staaten



Der Madrider Prado beherbergt bis zum 9. Oktober eine Ausstellung mit 200 Kunstwerken, die die hispanische Kultur und Kunst in den Vereinigten Staaten würdigt... [Fortsetzung](#)



Die große Kölner Messe für Gegenwartskunst findet vom 26. bis zum 29. April statt und vereint zahlreiche Galeristen... [Fortsetzung](#)

Ausstellung "Paris-Tokio" im Pariser Orangerie-Museum



Das Museum der Orangerie in Paris beherbergt bis zum 21. August die Ausstellung "Paris-Tokio", die die Meisterwerke des Tokioter Bridgestone-Museums und der Stiftung Ishibashi zeigt... [Fortsetzung](#)

Agenda :



25. April 2017
Luxemburg
Rat für allgemeine Angelegenheiten (Kohäsion)



27. April 2017
Luxemburg
Rat für allgemeine Angelegenheiten (Artikel 50)
Frankfurt
Gouverneursrat der EZB



29. April 2017
Außerordentliche Sitzung des Europäischen Rats (Artikel 50)

Der Newsletter ist auch in folgenden Sprachen erhältlich:



Ich mag den Newsletter der Robert Schuman Stiftung

Die Redaktion des Newsletters :

Charles de Marcilly, Helen Levy ;
Laurent Boulay, Hanna Létang, Béatrice Manole,
Elise Mathevon, Lorène Weber.

Chefredakteur : Charles de Marcilly
Publikationschef : Pascale Joannin

Kontakt / Anmerkungen
info@robert-schuman.eu

Robert-Schuman-Stiftung wurde im Jahr 1991 als gemeinnützige Stiftung gegründet und ist nunmehr eines der bedeutendsten Forschungszentren Frankreichs zu Europa und den europäischen Politiken. Sie erstellt zahlreiche Studien zur Politik der Europäischen Union und publiziert diese außer in Frankreich auch im europäischen Ausland. Auch außerhalb Europas informiert die Robert-Schuman-Stiftung regelmäßig über aktuelle politische Entwicklungen in

Europa. Mit ihren Recherchen, Veröffentlichungen und Veranstaltungen regt die Robert-Schuman-Stiftung immer wieder zur öffentlichen Debatte europäischer Themen an und bereichert diese zusätzlich durch ihr Engagement und zahlreiche wissenschaftliche Beiträge. Stiftungspräsident : Jean-Dominique Giuliani.

Wollen Sie diesen Newsletter abbestellen? [{LINK}](#)